

Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 11/2017

Der Bürgermeister und die Bediensteten der Gemeinde Köstendorf wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr 2018

Liebe Köstendorferinnen und Köstendorfer

Alle Jahre kommt es uns zu Weihnachten so vor, als ob uns die Zeit förmlich „davonlaufen würde“!

In den Unternehmen und Firmen werden die Projekte mit Nachdruck noch rechtzeitig vor dem Heiligen Abend abgeschlossen. Die Wirtschafts- und Auftragslage der Unternehmen zeigt ja weiter positiv nach oben. Und das ist auch gut so, damit Arbeitsplätze gesichert werden können.

Auch Köstendorf ist von dieser positiven Entwicklung am Arbeitsmarkt betroffen. Einerseits sehen wir es mit Freude, dass Unternehmen kräftig investieren. Die Firma Palfinger wird den Standort Köstendorf in den nächsten Jahren massiv erweitern. Menschen aus Köstendorf und dem nahen Umkreis finden hier hervorragende und hochwertige Arbeitsplätze. Auch die Gemeinde hat mit dem schon öfter angesprochenen Eisbachgeh- und Radweg Moosmühle Richtung S-Bahnhaltestelle Weng einen entscheidenden Impuls gegeben.

Zum anderen muss aber erwähnt werden, dass bauliche Notwendigkeiten auch Veränderungen in der Natur bringen. Leider müssen während der Bauphase Belastungen von der Bevölkerung in Kauf genommen werden. An dieser Stelle darf ich mich als Bürgermeister der Gemeinde Köstendorf herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Management der Firma Palfinger bedanken. Auch an die Anrainer, Grundbesitzer sowie Straßenbenützer sei ein Dank für das Verständnis während dieser Bauphase ausgesprochen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch erwähnen, dass die Verlängerung der „Notar Vogl-Straße“ – endend bei der Firma Palfinger – bis ca. April 2018 als Einbahnregelung geführt wird. Während Arbeitsunterbrechungen und an Wochenenden wird die Straße für den Verkehr aber wieder freigegeben. Auch für die angrenzenden Landwirtschaften kommt es durch diese Maßnahme zu Behinderungen, aber auch hier konnte gegenseitiges Verständnis erzielt werden.



Nun ist er da, der erste Schnee! Diese weiße Pracht bringt aber nicht nur Freude bei den Kindern sondern auch viel Arbeit für die Gemeinde. Unter anderem müssen die Schneeräumteams koordiniert werden, da wir immerhin ein Straßennetz von ca. 45 km zu betreuen haben. Wenn wir davon ausgehen, dass es ca. 800 Wohnobjekte mit eigener Hauszufahrt in Köstendorf gibt, kann man sich gut vorstellen, dass dies zu einer großen Herausforderung bei den Räummannschaften führt. In diesem Zusammenhang muss ich aber klar ansprechen: Wir sind bemüht, die Straßen nach priorisierter Reihenfolge zeitgerecht zu räumen (Durchzugs- und Hauptverbindungsstraßen zuerst, in weiterer Folge die Neben- und Stichstraßen). Jedoch können wir die Zufahrten einzelner Objekte nicht gesondert miträumen, da ist jeder Hausbesitzer selbst für diese Freihaltung verantwortlich.

Im Regionalverband Salzburger Seenland gibt es eine gute Abstimmung der 10 Bürgermeister untereinander. Den öffentlichen Nahverkehr mitzubestimmen ist eine zentrale Aufgabe unserer Arbeit.

Auf der Linie 132 (Mattsee – Neumarkt) konnte der öffentliche Nahverkehr auf einen „Stundentakt“ erweitert werden – siehe Beiblatt in dieser Ausgabe!

Eine weitere wesentliche Verbesserung ist der Ausbau des Bahnhofes Neumarkt-Köstendorf. Mit dem Fahrplanwechsel stehen mehr Verbindungen von Neumarkt nach Salzburg und im Stundentakt nach Wien zur Verfügung. In vielen schwierigen Verhandlungen haben wir diese Verbesserungen für unsere Bevölkerung erreicht, auch wenn diese Qualitätsverbesserungen mit sehr viel Geld verbunden sind.

In den Büros der Gemeinde Köstendorf wird in den letzten Wochen dieses Jahres noch intensiv an Jahres- und Projektabschlüssen gearbeitet.

Das ganze Team im Gemeindeamt, die Mitarbeiter im Bauhof, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Schul- und Infrastrukturbereich und nicht zuletzt die Gemeindevertretung haben durch ihre gewissenhafte und pflichtbewusste Arbeit ein gutes Ergebnis für unser Köstendorf erreicht. Danke für euren Einsatz.

Ich wünsche allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Köstendorf, den Pädagogen/innen im Kindergarten und an den Schulen, den vielen Projektpartnern und allen Köstendorferinnen und Köstendorfern eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und vor allem Gesundheit und Glück im Jahr 2018.

Bürgermeister Wolfgang Wagner

DANK E

Die Jahre als Gemeindemitarbeiterin sind verflogen und nun bin ich seit 1. Dezember in Pension. Ich bedanke mich bei allen Mitbürgern/innen und Kollegen/innen für den entgegengebrachten Respekt und jede freundliche Geste im Laufe meiner langjährigen Dienstzeit. *Pauline Schober / Meldeamt*

Silvester 2017/2018



Viele Menschen werden auch heuer den Jahreswechsel wieder mit Böllern und Feuerwerk begrüßen. Punkt Mitternacht schießen zahlreiche Raketen in den Nachthimmel. So schön ein Feuerwerk zum Jahreswechsel auch ist, durch unsachgemäßes Handeln und falsche Gefahreinschätzung ereignen sich jedes Jahr zahlreiche Unfälle und Brände.

Wer also zu Silvester Raketen hochsteigen lassen will, sollte die gesetzlichen Auflagen unbedingt beachten. Denn die Erfahrung zeigt: Kommt es zu Unfällen, so sind die Ursachen meist Zweckentfremdung von Feuerwerkskörpern und leichtsinnige – zudem verbotene – Basteleien. Böller werden in Menschenmengen geworfen oder das farbenfrohe Feuerwerk landet statt am Himmel auf einem Hausdach und beschädigt die Eindeckung oder es kommt eventuell zu einem Brand.

Kaufen Sie Feuerwerksartikel daher nur im Fachhandel und achten Sie auf das Vorhandensein einer deutschsprachigen Gebrauchsanweisung sowie der vorgeschriebenen Kennzeichnung (CE-Zeichen, Name und Typ des Gegenstandes, Altersgrenze, Kategorie, Nettoexplosivstoffmasse, Verwendungshinweis).

Info „Hausärztlicher Bereitschaftsdienst“

Wenn sie AKUT krank werden und keine Hausarztordination offen hat, hilft der hausärztliche Notdienst in Ihrer Region – Hausarzt-Notdienst-Nummer **141** wählen.

Die Leitstelle des Roten Kreuz Salzburg vermittelt Sie zum diensthabenden Arzt. Am Wochenende und an Feiertagen hat der diensthabende Arzt seine Ordination von 09:00 bis 11:00 Uhr sowie 17:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Bei lebensgefährlichen Verletzungen, Unfällen, Schlag- oder Herzanfällen, etc.
RUFEN SIE SOFORT **144** ERSTE HILFE – Das Rote Kreuz ist 24 h erreichbar.
In diesen Fällen wird von Salzburg aus der NOTARZT losgeschickt.

JETZT NEU: Um die längere Anfahrtszeit des Notarztes zu überbrücken, haben sich die Ärzte im Straßwalchner Dienstsprengel (Straßwalchen, Henndorf, Neumarkt, Köstendorf, Schleedorf) bereit erklärt, als

ÄRZTLICHE FIRST – RESPONDER

tätig zu sein. Damit kann dem Patient im Notfall geholfen werden bis der Notarzt eintrifft und die weitere Versorgung übernimmt. **Ab 1. NOVEMBER 2017 steht somit eine 24 h rundum Versorgung für NOTFÄLLE** bereit. Die Einsatzzentrale des Roten Kreuzes Salzburg verständigt den diensthabenden Arzt bzw. einen Vertreter im Dienstsprengel.

Alle hausärztlichen Akutfälle werden in der Nacht wie bisher vom Telefonarzt betreut.

Detaillierte Informationen zum **Hausärztlichen Notdienst** finden Sie unter www.notdienst141.at

Deine Lehre beim Regionalverband

Wir bilden dich **zur Bürokauffrau /zum Bürokaufmann** aus.

Dienstort: Seeham, Lehrzeitbeginn: ab dem Frühjahr 2018 möglich

Wir bieten einen vielfältigen und interessanten Aufgabenbereich, eigenständiges Arbeiten, persönliche Gestaltungsmöglichkeiten und ein freundliches Arbeitsumfeld in einem motivierten Team.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.rvss.at unter Aktuelles.

Bitte sende uns deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und einem aktuellen Zeugnis bis spätestens **10. Jänner 2018** per E-Mail an office@rvss.at oder per Post an den Regionalverband Salzburger Seenland, Seeweg 1, 5164 Seeham.

Lehrlingsentschädigung (Stand 2017): 1. Lehrjahr monatlich € 540,00 brutto, 2. Lehrjahr monatlich € 710,00 brutto, 3. Lehrjahr monatlich € 945,00 brutto

Regionalverband



Seniorenwohnhaus Köstendorf

In wenigen Tagen ist das Jahr 2017 wieder Geschichte!

Wir möchten die Weihnachtszeit zum Anlass nehmen, um ganz herzlich DANKE zu sagen.

Durch die Aktivitäten der verschiedensten Organisationen

- EHRENAMTLICHE Mitarbeiter
 - FRAUENBEWEGUNG - Herbstfest
 - LIONSCLUB Neumarkt-Straßwalchen - Jährlicher Ausflug mit unseren Bewohnern
 - WIEDER ALOIS und den Mitgliedern des ÖAAB - Mitgestaltung unseres Hausfaschings
 - MÄNNER VIERGESANG - Gestaltung der Mette
 - MUNDHARMONIKAGRUPPE - Santner Franz, Santner Heini, Gruber Hermann, Erwin Karlsreiter und Wieder Alois mit Geschichten
 - PFARRE KÖSTENDORF - für die Messen und seelsorgerische Betreuung
 - SOZIALAUSSCHUSS DER PFARRE - Kaffeenachmittag und Adventfeier
 - UNSEREM CHRISTBAUMSPENDER - der anonym bleiben möchte
 - FA. HANSEL - Spende einer Erntekrone
- wurden wesentliche Beiträge zur Erreichung unserer Ziele geleistet.

Wir möchten unseren Bewohnern einen angenehmen Lebensabend gestalten, und gerade daran haben alle angeführten Organisationen und freiwilligen Helfer durch ihr Mitwirken einen wesentlichen Anteil beigetragen.

Sich in den Dienst des Nächsten zu stellen ist nicht immer eine Selbstverständlichkeit. Die Bewohner und Bediensteten des Seniorenwohnhauses wissen ihr Engagement ganz besonders zu schätzen.

Noch einmal ein aufrichtiges Dankeschön verbunden mit den besten Wünschen für ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr!

Seniorenwohnhaus Köstendorf, Herzig Christine



Friedenslichtaktion der Freiwilligen Feuerwehr Köstendorf



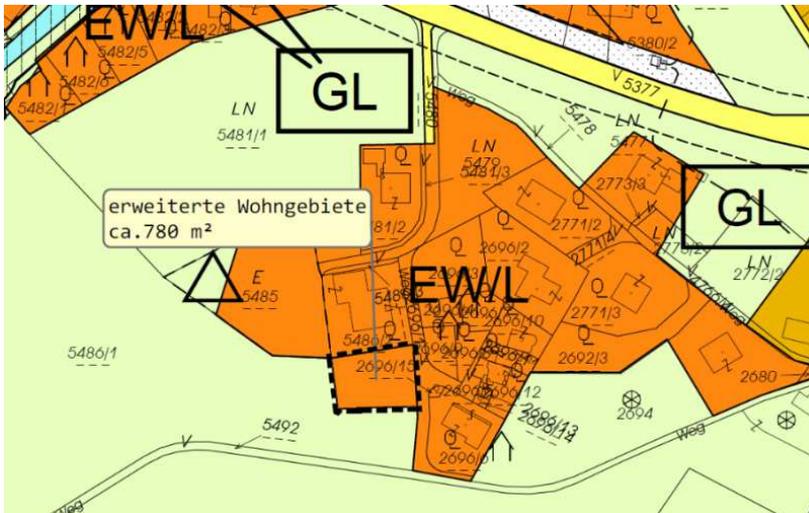
Die Freiwillige Feuerwehr Köstendorf beteiligt sich auch heuer wieder an der Friedenslichtaktion und teilt dieses am Vormittag des **24. Dezember** in der gesamten Gemeinde aus. Selbstverständlich kann man sich das Licht aus Bethlehem im Feuerwehrhaus, in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr, selber abholen.

Die Florianijünger möchten sich so bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme und Unterstützung sehr herzlich bedanken und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest.

Teiländerung des Flächenwidmungsplans im Bereich Kleinköstendorf sowie in Enharting - Öffentlichkeitsarbeit

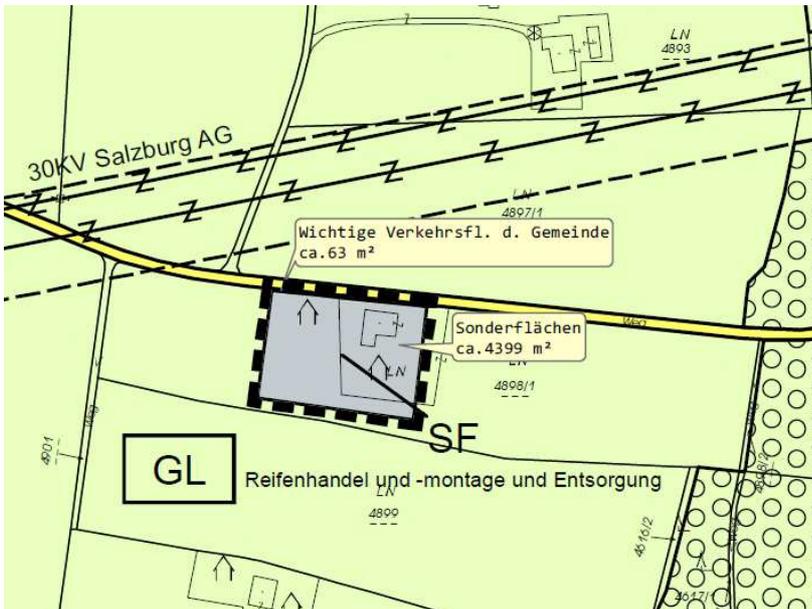
Die Gemeinde Köstendorf beabsichtigt zwei Teilabänderungen des Flächenwidmungsplanes nach dem Salzburger Raumordnungsgesetz 2009 (ROG 2009). Vor der Auflage des Änderungsentwurfes hat eine ausreichende Öffentlichkeitsarbeit voranzugehen. Gemeinsam mit der jeweiligen Widmungsänderung wird auch ein Bebauungsplan erstellt

Kleinköstendorf – Gruber:



Teilfläche (ca. 780 m²) aus Gst. Nr. 5486/1 KG Köstendorf. Umwidmung von „Grünland-Ländliches Grün“ in „Bauland-Erweitertes Wohngebiet“.

Enharting – Kletzl:



Teilfläche (ca. 4399 m²) aus Gst. Nr. 4898/1 KG Köstendorf. Umwidmung der ehemaligen Hoffläche der Liegenschaft Enharting 11 „Kletzl“ (mit Einzelbewilligung genehmigter gewerblicher Betrieb) von „Grünland-Ländliches Grün“ in „Bauland-Sonderfläche Reifenhandel und -montage und Entsorgung“.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Mitarbeiter des Bauamtes zur Verfügung.

Während der kommenden Feiertage ist der Altstoffsammelhof am **Samstag, 6.1.2018 geschlossen.**

Neue Busverbindungen für Köstendorf

Stundentakt Linie 132

Der Salzburger Verkehrsverbund weitet gemeinsam mit den Gemeinden des ÖPNV Verband Flachgautakt II mit Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2017 das Busangebot aus.

Die wesentliche Verbesserung für die Gemeinde Köstendorf im Busbereich ist die Umsetzung des Stundentaktes für die Buslinie 132 zwischen Mattsee und Neumarkt. Bisher gab es noch einige Lücken im Fahrplan. Mit Fahrplanwechsel am 10.12.2017 wird der Stundentakt der Haltestelle Köstendorf Ortsmitte zwischen 8.01h und 16.01h Realität.

MEX kommt - ab durch die Mitte und schneller nach Lehen und Lieferung

Zusätzlich zu den bestehenden Busverbindungen der Linie 132 wird der MEX 120 eingeführt. MEX steht für „Mitte EXpress“ – die Busse fahren in Salzburg Nord auf die Autobahn auf und fahren die Stadt über die Abfahrt Salzburg Mitte an.

Über die neue Linienführung werden die Fahrziele in Lehen, wie die Christian-Doppler-Klinik, die Messe oder die Schulen Herz Jesu, das Christian Doppler Gymnasium und die Handelsschulen bei der Lehener Brücke, rasch, direkt und umsteigefrei erreicht. Bei der Haltestelle Schmiedingerstraße gibt es die Möglichkeit, in die Obuslinie 4 Richtung Lieferung umzusteigen. „Pendlere erreichen auch die Ziele in Lieferung mit dem neuen MEX 120 viel schneller als bisher“, erklärt Bürgermeister Wolfgang Wagner.

In der Früh gibt es auch die Möglichkeit mit der Linie 132 (Abfahrt Köstendorf Ortsmitte um 6.58h) zur MEX 120 Linie zu gelangen. Die MEX 120 Verbindung führt von Mattsee über Obertrum, Elixhausen nach Salzburg Lehen und weiter zum Hauptbahnhof (Abfahrt Mattsee Ochsenharring um 7.07h).

Schneller ans Ziel in Lehen und Lieferung

Der MEX 120 erschließt nicht nur neue Fahrziele direkt, er bringt auch einen Zeitvorteil. Ein Beispiel: Von Köstendorf in die Christian Doppler Klinik musste man bisher mit der Linie 132 zum Mirabellplatz fahren, dort dann in den Obus umsteigen. Fahrzeit bisher 1 Stunde und 16 Minuten – Fahrzeit künftig 59 Minuten! Eine Zeitersparnis von 17 Minuten!

Die gleichen SVV-Fahrscheine gelten sowohl im 132 als auch im MEX 120

In MEX-Bussen gelten alle SVV-Fahrscheine. Die Tickets können auch direkt beim Lenker gekauft werden. Alle Infos zum MEX und zum neuen Fahrplan gibt es online unter www.salzburg-verkehr.at oder für Smartphones über die kostenlose Salzburg Verkehr-App (downloadbar im App-, Google Play- und Microsoft Store).

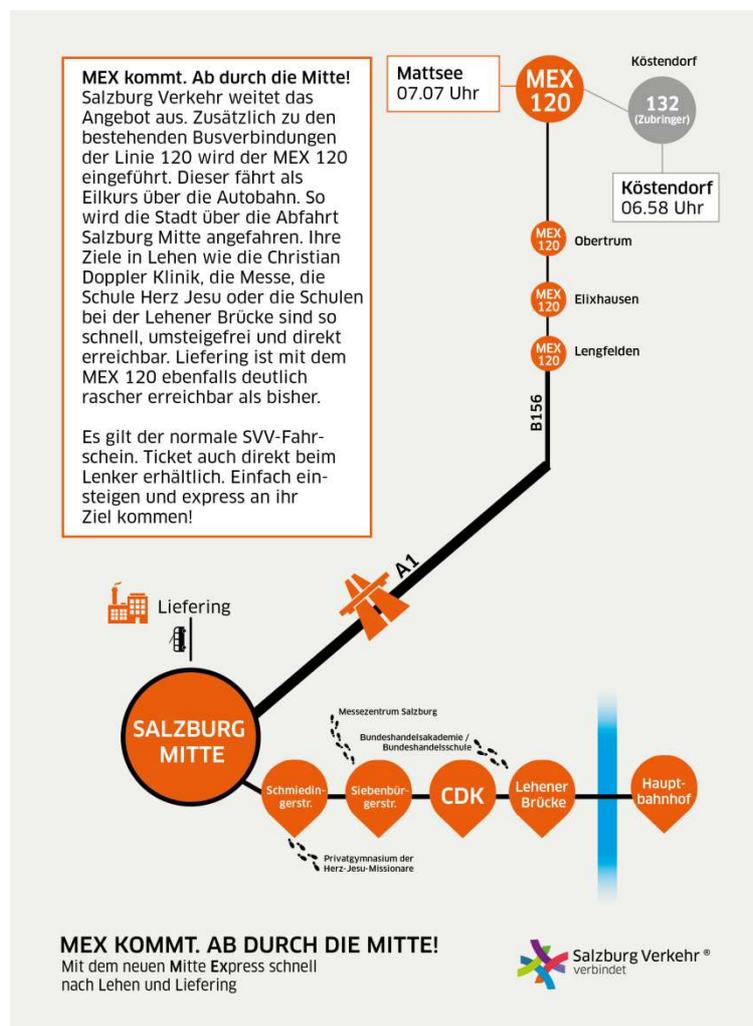
Salzburger Verkehrsverbund: 30 Unternehmen befördern jährlich 68 Millionen Kunden

Der Salzburger Verkehrsverbund umfasst 30 Verkehrsunternehmen, die gemeinsam pro Jahr eine Gesamtstrecke von 28 Millionen Kilometern anbieten. Salzburger Öffi-Kunden steht also täglich ein Leistungsangebot von etwa zwei Äquatorumrundungen zur Verfügung. Jährlich nehmen 68 Millionen Kunden dieses Angebot in Anspruch. Im Schnitt steigen also zwei Fahrgäste pro Sekunde in einen Bus oder einen Zug ein.

Rückfragehinweis:

Mag. Johannes Gfrerer
+43 699 13127786

johannes.gfrerer@salzburg-verkehr.at





Gemeindeamt Köstendorf

BEZIRK UND LAND SALZBURG

A-5203 Köstendorf, Kirchenstraße Nr. 5
Telefon 062 16/53 13 - Fax 0 62 16/53 13-10
office@koestendorf.at / www.koestendorf.at

Bio/ - Restmüllabfuhrplan 2018

<u>Jänner</u>	
Restmüll:	23.
Biomüll:	08./22.

<u>Juli</u>	
Restmüll	10.
Biomüll	02./09./16./23./30.

<u>Februar</u>	
Restmüll:	20.
Biomüll:	05./19.

<u>August</u>	
Restmüll:	07.
Biomüll:	06./13./20./27.

<u>März</u>	
Restmüll:	20.
Biomüll:	05./19.

<u>September</u>	
Restmüll:	04.
Biomüll:	03./10./17./24.

<u>April</u>	
Restmüll:	17.
Biomüll:	03./16./30.

<u>Oktober</u>	
Restmüll:	02./30.
Biomüll:	01./08./15./22./29.

<u>Mai</u>	
Restmüll:	15.
Biomüll:	07./14./22./28.

<u>November</u>	
Restmüll:	27.
Biomüll:	12./26.

<u>Juni</u>	
Restmüll:	12.
Biomüll:	04./11./18./25.

<u>Dezember</u>	
Restmüll:	19.
Biomüll:	10./24.

Öffnungszeiten Recyclinghof:

Freitag 14.00 - 16.00 Uhr, Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr